

## Aufgabe S.2

Gegeben sei das Optimierungsproblem

$$P : \quad \min f(x), \text{ s.t. } x \in M$$

mit

a)  $f(x) = -x^5$ ,  $M = (-\infty, 1)$ .

b)  $f(x) = 9x_1^2 - 6x_1x_2^2 + x_2^4$ ,  $M = \mathbb{R}^2$

c)  $f(x) = \frac{x^T A x}{\|x-b\|_2 + 1}$ , mit  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  positiv definit,  $b \in \mathbb{R}^n$  und  $M = \mathbb{R}^n$ .

Begründen Sie jeweils: ist  $f$  koerziv auf  $M$ ? Ist  $P$  lösbar?

**Hinweis:** Nutzen Sie für Aufgabenteil c) die Äquivalenz der Normen im  $\mathbb{R}^n$

*Nach Vorlesung (Definition 1.2.37) gilt:*

*Gegeben seien eine (nicht notwendigerweise abgeschlossene) Menge  $M \subseteq \mathbb{R}^n$  und eine Funktion  $f: M \rightarrow \mathbb{R}$ . Falls für alle Folgen  $(x^\nu) \subseteq M$  mit  $\lim_{\nu \rightarrow \infty} \|x^\nu\| \rightarrow \infty$  und alle konvergenten Folgen  $(x^\nu) \subseteq M$  mit  $\lim_\nu x^\nu \notin M$  die Bedingung*

$$\lim_{\nu \rightarrow \infty} f(x^\nu) = +\infty$$

*gilt, dann heißt  $f$  koerziv auf  $M$ .*

a)  $f(x) = -x^5$ ,  $M = (-\infty, 1)$ :

*Proof:* Behauptung:  $f$  ist nicht koerziv auf  $M$ .

Beweis: Sei  $x^\nu = 1 - \frac{1}{\nu} \subseteq M$ ,  $\nu \in \mathbb{N}$ . Es gilt

$$\lim_{\nu \rightarrow \infty} x^\nu = \lim_{\nu \rightarrow \infty} 1 - \frac{1}{\nu} = 1 \notin M$$

Da  $f(x^\nu) = -\left(1 - \frac{1}{\nu}\right)^5 \rightarrow -1 < \infty \Rightarrow [\text{Def.1.2.37}] f$  ist nicht koerziv.

Behauptung:  $P$  ist nicht lösbar auf  $M$ .

Beweis:  $f'(x) = -5x^4 \leq 0 \Rightarrow f$  ist monoton fallend. Da  $f'(x) < 0$  für  $x > 0$ :

$$f(x) \geq -1^5,$$

aber  $1 \notin M \Rightarrow$  Behauptung. □

b)  $f(x) = 9x_1^2 - 6x_1x_2^2 + x_2^4$ ,  $M = \mathbb{R}^2$

*Proof:* Behauptung:  $f$  ist nicht koerziv. Beweis: Betrachte  $x^\nu = \left(\frac{1}{3}\nu^2, \nu\right)$ . Damit gilt

$$\lim_{\nu \rightarrow \infty} (|x^\nu|) = \left|\frac{1}{3}\nu^2\right| + |\nu| \infty \text{ und } \lim_{\nu \rightarrow \infty} f(x^\nu) = \lim_{\nu \rightarrow \infty} \left(3\left(\frac{1}{3}\nu^2 - \nu^2\right)\right)^2 = 0$$

Betrachtet man die Lösbarkeit des Problems, so gilt dass  $f(x) \geq 0$  und für  $\bar{x} = (0, 0)$ :

$$f(\bar{x}) = 0$$

□

c) Behauptung  $f$  ist koerziv auf  $M = \mathbb{R}^n$ .

Sei  $(x^\nu) \subseteq M$  mit  $\|x^\nu\| \rightarrow \infty$ . Aus Übung 2 ist bekannt, dass

$$x^T A x = \|x\|_{\tilde{A}}^2$$

mit  $\tilde{A}$  aus Übung 2. Wegen der Äquivalenz der Normen im  $\mathbb{R}^n$  existiert ein  $c > 0$  sodass:

$$\|x\|_2 \leq c\|x\|_{\tilde{A}}$$

$$\Rightarrow f(x) = \frac{x^T A x}{\|x-b\|_2+1} = \frac{\|x\|_{\tilde{A}}^2}{\|x-b\|_2+1}$$

$$\Rightarrow \frac{\|x\|_{\tilde{A}}^2}{\|x-b\|_2+1} \geq \frac{\|x\|_{\tilde{A}}^2}{c\|x\|_{\tilde{A}} + \|b\|_2+1}$$

daher gilt insbesondere

$$f(x^\nu) = \frac{\|x^\nu\|_{\tilde{A}}^2}{c\|x^\nu\|_{\tilde{A}} + \|b\|_2+1} \rightarrow \infty$$

für  $\nu \rightarrow \infty$ . Da  $M = \mathbb{R}^n$  abgeschlossen ist, ist  $f$  nach Definition 1.2.23 koerziv. Da außerdem  $M$  nicht leer und abgeschlossen und  $f$  koerziv und stetig:

$$\Rightarrow P \text{ lösbar nach 1.2.30}$$

## Aufgabe S.2

beginnenumerate

Es ist

$$P_{epi} : \min_{(x, \alpha) \in \mathbb{R}^2 \times \mathbb{R}} F(\alpha) \text{ s.t. } f(x) \leq \alpha$$

Definiere  $F(\alpha) := e^\alpha$ ,  $f(x) = -\min\{-x-1-3, -|x_2-4|, x_1+x_2-20\}$ . Damit ist

$$P_{epi} : \min_{(x, \alpha) \in \mathbb{R}^2 \times \mathbb{R}} e^\alpha \text{ s.t. } -\min\{-x_1-3, -|x_2-4|, x_1+x_2-20\} \leq \alpha$$

Übung 3.2.:  $\min e^\alpha$  ist äquivalent zu  $\min \alpha$

$$-\min\{\dots\} \leq \alpha \iff \min\{\dots\} \geq -\alpha$$

Aufspalten des Minimums liefert:

$$P_{lin} \min_{(x, \alpha) \in \mathbb{R}^2 \times \mathbb{R}} \alpha \text{ s.t.}$$

$$-x_1-3 \geq -\alpha, -x_2+4 \geq -\alpha, x_2-4 \geq -\alpha, x_1+x_2-20 \geq -\alpha$$